

exQUISIT

**Waschautomat
Washingmaschine
WA56110-020A**

DE Gebrauchsanweisung
EN User manual

Einleitung

Vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen. Die Gebrauchsanweisung enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Korrektes Bedienen trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.

Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen aufbewahren und an eventuelle Nachbesitzer weitergeben.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle.

Deshalb behalten wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vor.

CE-Konformität

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen, die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.

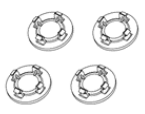
Dieses Gerät ist mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

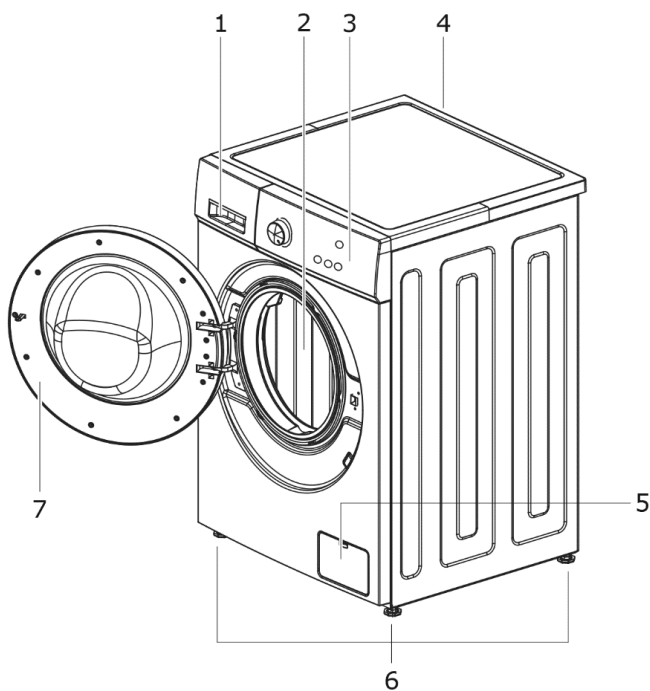
Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheit.....6	11	Security 31
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....7	11.1	Intended use 32
1.2	Fehlgebrauch.....7	11.2	Misuse 32
1.3	Sicherheit zu bestimmten Personengruppen 7	11.3	Safety to certain groups of people 32
1.4	Restgefahren.....7	11.4	Residual risks..... 32
1.5	Sicherheit und Warnungen8	11.5	Safety and warnings 33
1.6	Allgemeine Sicherheitshinweise.....8	11.6	General safety instructions 33
2	Montage und Installation .9	12	Assembly and installation 34
2.1	Gerät ausrichten 10	12.1	Align machine 35
2.2	Wasserzu- und -ablauf 11	12.2	Water inlet and outlet 36
3	Inbetriebnahme12	13	Commissioning 37
4	Waschprogramme15	14	Washing programmes.... 40
4.1	Programmwahl 16	14.1	Programme selection 42
4.2	Waschsymbole..... 17	14.2	Washing symbols... 43
4.3	Tipps zur Fleckenbehandlung 19	14.3	Tips for stain treatment..... 45
6	Reinigung und Pflege21	16	Cleaning and care 47
7	Störungen / Fehler beheben23	17	Troubleshooting / fault rectification 49
8	Kundendienst.....25	18	Customer service 51
9	Garantiebedingungen.....26	19	Warranty conditions 52
10	Entsorgung.....27	20	Disposal..... 53

Gerät kennenlernen

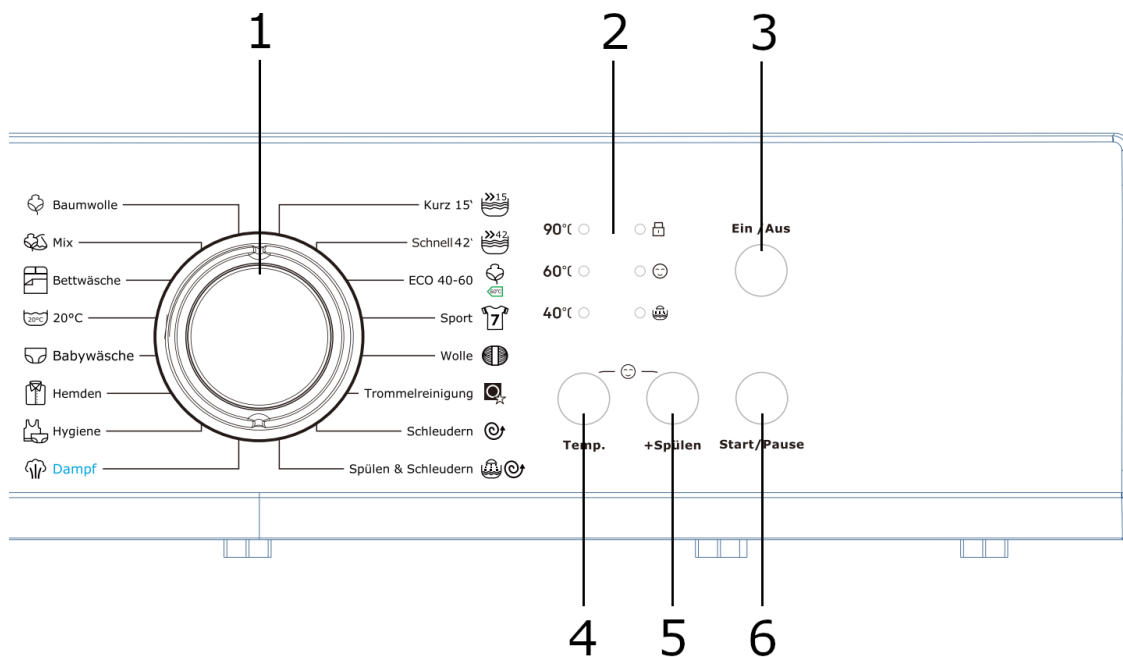
Lieferumfang

	1x Wasserzulaufschlauch		4x Bolzenkappen
	1x Krümmer		1x Montageschlüssel
	1x Gebrauchs-/Montageanweisung		



- 1) Waschmittelfach
- 2) Waschtrommel
- 3) Bedienblende
- 4) Wasseranschluss
- 5) Klappe Flusensieb
- 6) verstellbare Füße
- 7) Gerätetür

Bedienblende



- 1) Drehknopf Programmwähler
- 2) Status Anzeigen

90°C		Türverriegelung
60°C		Kindersicherung
40°C		+ Spülen

- 3) Ein / Aus
- 4) Temperatur wählen 90° 60° oder 40°
- 5) + Spülen zusätzlichen spülgang wählen. Nicht für alle Programme wählbar.
- 6) Start / Pause

1 Sicherheit

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen unbedingt lesen und befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise

GEFAHR

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!

WARNUNG

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!

VORSICHT

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!

ACHTUNG

Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führt.

STROMSCHLAGGEFAHR!

VERBRÜHUNGSGEFAHR!

BRANDGEFAHR!



- Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.
- Markiert eine Aufzählung

Markiert Prüfungsschritte der Reihe nach

1. Markiert Arbeitsschritte der Reihe nach

→ Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf den Arbeitsschritt

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Gerät ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.
- Gerät eignet sich zum Reinigen von Textilien. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
- Gerät nicht anders bedienen als in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben, andernfalls entfällt im Schadensfall der Garantieanspruch.
- Gerät ist nicht für die Verwendung im Außenbereich bestimmt.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Reinigungs- und Pflegebedingungen. Umbauten oder Veränderungen an dem Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

1.2 Fehlgebrauch

Folgende Tätigkeiten gelten als Fehlgebrauch und sind somit untersagt:

- Für die gewerbliche Nutzung ist das Gerät nicht geeignet.
- Gerät nicht mit Mehrfachsteckdosen am Stromnetz anschließen.
- Netzkabel und Schläuche nicht auf Spannung verlegen.
- Netzkabel nicht knicken.
- Gerät so aufstellen, dass der Netzstecker zugänglich ist.
- Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Niemals Lösungsmittel in das Gerät füllen.
- Keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, in das Gerät oder in die Nähe des Geräts stellen.

1.3 Sicherheit zu bestimmten Personengruppen

GEFAHR

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein.
Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

WARNUNG

VERGIFTUNGSGEFAHR!

Waschmittel ist korrosiv! Kinder fernhalten.

1.4 Restgefahren

GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

- Netzstecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Im Notfall sofort den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- und Pflegeeingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Netzkabel unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Netzstecker beschädigt sind, das Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Pflegearbeiten keine weiteren Eingriffe am Gerät vornehmen.

1.5 Sicherheit und Warnungen

GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Den Stecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.

- Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanweisung montieren und anschließen.
- Im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Netzkabel unverzüglich durch unseren Kundendienst ersetzen lassen.
- Sind Kabel oder Stecker beschädigt, Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Lagerraumes betreiben, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.

1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Stromversorgung abschalten.
- Ein beschädigtes Netzkabel unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, das Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.
- Gerät nie unnötig eingeschaltet lassen.
- Wasserhahn schließen, wenn das Gerät nicht gebraucht wird.
- Gerät außen mit einem feuchten Tuch reinigen, keine Scheuermittel verwenden.
- Gerätetür ist mit einem automatischen Verriegelungssystem versehen. Die Gerätetür lässt sich erst ca. 2-3 Minuten nach Ende des Waschvorganges öffnen.
- Türe niemals gewaltsam öffnen oder wenn sich noch Wasser im Gerät befindet.
- Falls erforderlich kann das Netzkabel durch den Kundendienst ersetzen lassen.
- Nicht in die drehende Trommel fassen. Verletzungsgefahr!

ACHTUNG

Nicht auf das Gerät steigen.

2 Montage und Installation

Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Das Gerät auf Transportschäden überprüfen. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Im Schadensfall an den Lieferanten wenden.

WARNUNG

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten!

Transportschutz entfernen

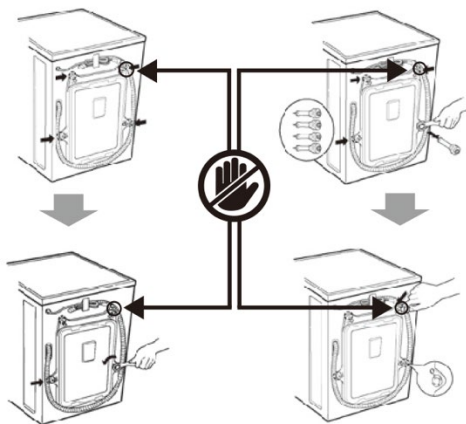
Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder und Transportbolzen.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

Es besteht die Gefahr, dass die Waschmaschine beim Schleudern vom Sockel fällt. Beim Aufstellen auf einem bauseitig vorhandenen Sockel (Betonsockel oder gemauerter Sockel) die Waschmaschine durch Spannlaschen sichern.

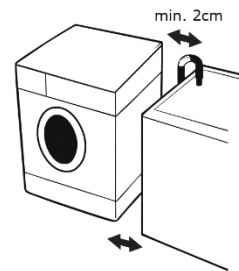
1. Die vier Transportbolzen mit dem Schraubenschlüssel lösen.
Nicht die feste Vorrichtung des Abflussrohres demontieren (siehe Abb.).
2. Bolzengummi leicht drehen und dann den Transportbolzen herausziehen.
3. Schraublöcher mit den mitgelieferten Bolzenkappen abdichten.



- Nicht demontierte Transportbolzen verursachen heftige Vibrationen und Lärm.
- Transportsicherung (Transportbolzen) für einen weiteren Transport des Gerätes aufbewahren.

Aufstellungsort der Waschmaschine

1. Prüfen Sie den Ort, an dem die Waschmaschine aufgestellt werden soll. Vergewissern Sie sich, dass für die richtige Aufstellung alles Notwendige vorhanden ist.
2. Stellen Sie die Waschmaschine auf einem horizontalen, soliden Boden auf. Wird die Waschmaschine auf einem ungeeigneten Boden aufgestellt, könnten starke Vibrationen, beträchtlicher Lärm und eine Funktionsstörung entstehen.
3. Lassen Sie ausreichende Freiräume:
 - rechts und links 2 cm
 - hinten 10 cm

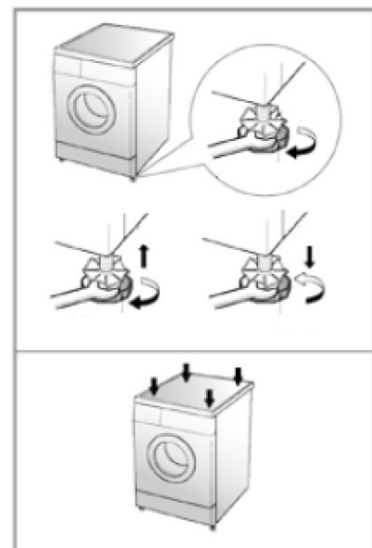


- Die Waschmaschine darf nicht wackeln.
- Alle verstellbaren Standfüße müssen festen Bodenkontakt haben.
- Keine Holzstücke oder ähnliches unterlegen.

2.1 Gerät ausrichten

Das Ausrichten des Gerätes ist erforderlich, da dies ansonsten beim Schleudern vibriert und die Lager dadurch vorzeitig verschleissen können. Bei geringfügig unebener Bodenfläche das Gerät mit den vorderen Füßen ausgleichen. Stellen Sie die Füße so ein, dass die Waschmaschine im Gleichgewicht ist und stabil auf dem Boden steht.

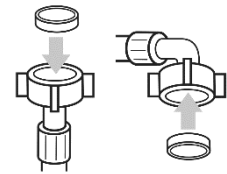
1. Mit dem mitgelieferten Montageschlüssel die Kontermutter eines Fußes lösen.
2. Höhe einstellen (siehe Abb.).
3. Waagerechten Stand überprüfen.
4. Weiteren Standfuß einstellen.
5. Kontermuttern mit dem Montageschlüssel festziehen.



2.2 Wasserzu- und -ablauf

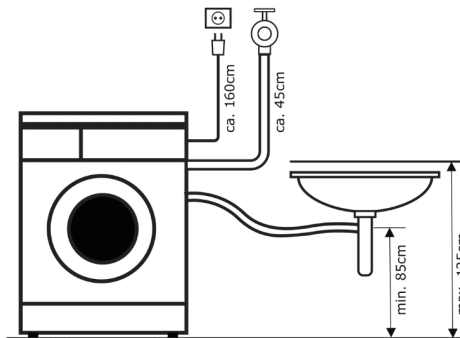
Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an der Rückseite des Gerätes an.

- Wasserzulauf: Nur Kaltwasser
- Wasserhahn: $\frac{3}{4}$ " Schlauchverschraubung



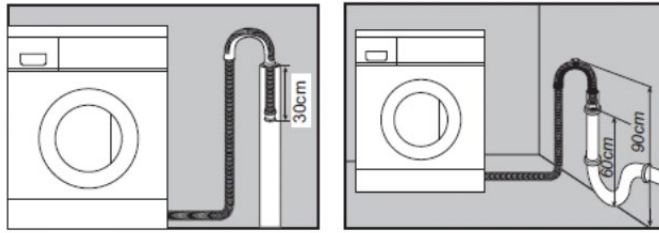
In den Anschlüssen beider Rohrenden befinden sich zwei Dichtungen, um das Austreten von Wasser zu verhindern.

Anschlussschema - Kaltwasseranschluss



Der Anschluss an den Wasserhahn erfolgt mit dem vom Hersteller gelieferten Schlauch. Das geknickte Ende an der Rückseite des Gerätes und das gerade Teil am Wasserhahn anschließen.

Verwendung eines Krümmers



Den Ablaufschlauch mit dem Krümmer in Position bringen.

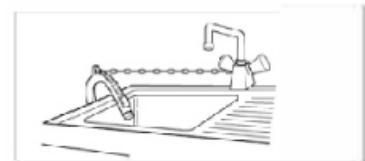
- Krümmer ca. 80 – 100 cm über dem Fußboden montieren.
- Sicherstellen, dass der Schlauch nicht auf den Boden fallen kann und das austretende Wasser sicher abfließt.

Um Wasseraustritt zu vermeiden:

Beide Überwurfmuttern mit je einer Dichtung versehen und gut festschrauben. (Dichtung ist unter Umständen schon montiert, bitte prüfen.)

Wasserablauf

Den Wasserabflussschlauch mit einem Hebeseil (nicht im Lieferumfang enthalten) festigen, wenn dieses z.B. in ein Waschbecken geleitet wird.



Ist die Waschmaschine an ein eingebautes

Abpumpsystem angeschlossen, prüfen Sie, ob letzteres mit einem Lüftungsloch ausgestattet ist, um ein gleichzeitiges Zulaufen und Abpumpen von Wasser (Siphon – Effekt) zu vermeiden

3 Inbetriebnahme

Elektrischer Anschluss

Alle elektrischen Anschlüsse von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausführen lassen.

- Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung siehe technische Daten.
- Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt-Steckdose erfolgen.
- Die Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.
- Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden.
- Der Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen.
- Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen, wenn sie während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen.
- Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen.
- Waschmaschine nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.
- Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.

Erster Waschgang

Um die werkseitigen Schmutz- und Fettreste von der Trommel zu entfernen und um ein Verschmutzen der Wäsche zu vermeiden, einen Waschgang mit etwas Waschmittel, ohne Wäsche, starten.

Wäsche vorbereiten

- Reisverschlüsse, Druckknöpfe und Haken schließen, damit sie sich nicht in anderen Textilien verfangen.
- Nadeln, Schnallen und andere harte Objekte entfernen, damit sie den Innenraum der Waschmaschine nicht verkratzen.
- Taschen leeren. Ärmelaufschläge herunterkrempeln und synthetische Wäsche auf links drehen, um Flusenbildung zu vermeiden.
- Bänder und Schärpen festbinden, damit sie sich nicht verwirren.
- Flecken vorbehandeln.
- Stark verschmutzte Textilien von leicht verschmutzten trennen.
- Dunkle und helle Farben sowie farbechte und nicht farbechte Textilien trennen.

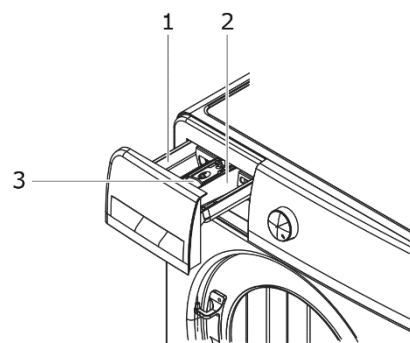
Waschtrommel beladen

- Wäsche locker in die Waschmaschine legen, damit die Textilien optimal gereinigt werden und knitterfrei bleiben.
- Waschmaschine richtig beladen und die passende Einstellung für die Wäschemenge wählen.
- Überladung und eine zu niedrig gewählte Einstellung für die Wäschemenge können:
 - das Waschergebn mindern,
 - die Knitterbildung fördern,
 - übermäßig viele Flusen erzeugen.
- Bei jeder Ladung große und kleine Textilien mischen. Alles gleichmäßig verteilen, um das Gleichgewicht in der Maschine zu erhalten. Eine ungleichmäßige Ladung kann die Waschmaschine beim Schleudern zum Vibrieren bringen.
- Waschzeit verkürzen, indem eine Einstellung für eine geringe Wäschemenge verwendet wird. Bei einer Ladung mit nur wenigen kleinen Textilien reicht eine kürzere Waschzeit aus.
- Niemals Wäsche in die Maschine geben, die mit Benzin bespritzt wurde. Warten, bis die entflammaren Lösungsmittel verdampft sind, sonst könnte die Maschine beschädigt werden.

Waschmittel-Einfüllkammern

Die drei Waschmittel-Einfüllkammern wie folgt benutzen:

- 1 Waschmittel für Hauptwaschgang
- 2 Waschmittel für Vorwäsche
- 3 Weichspüler



Es ist wichtig, je nach Wäschetyp die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden. Diese hängt von folgenden Faktoren ab:

Wasserhärte

Welchen PH-Wert hat das Wasser in Ihrer Region (eventuell Wasserwerk fragen)?

Verschmutzungsgrad

Bei stark verschmutzter Wäsche, mehr Waschmittel verwenden.

Wäschemenge

Je kleiner die Waschmenge ist, desto geringer sollte die Menge des Waschmittels sein.



- Keine Waschmittel verwenden, die Chlor und Schwefel enthalten.
- Dosierungsempfehlung auf der Waschmittelpackung beachten.
- Überdosierung führt zu extremer Schaumbildung.
- Unterdosierung kann dazu führen, dass die Wäsche mit der Zeit grau wird.
- Flüssigweichspüler in die Weichspülkammer geben.
- Linie für den maximalen Füllstand nicht überschreiten. Eine Überfüllung kann dazu führen, dass der Weichspüler zu früh abgegeben wird und Flecken auf den Kleidungsstücken entstehen.
- Waschmittelfach nicht öffnen, während das Wasser zuläuft.

4 Waschprogramme

Washprogramme

Waschprogramm-name		Wash Temp. "optional"	Waschmittelkammern			Nennkapazität Waschen/Trocknen in kg 1)	Schleuderdrehzahl in Umdrehungen pro Minute 3) "	Energieverbrauch in kWh/Zyklus	Wasserverbrauch in l/Zyklus	max. temp.
			1	2	Weichspüler					
Baumwolle 		Cold, 40, 60, 90	✓	✓	✓	6	1000	0.200	55	82
ECO40-60 		Cold, 40, 60	✓	✓	✓	6	1000	0.420	35	60
Sportkleidung 		Cold, 40	×	✓	✓	4	1000	0.200	55	40
Bettwäsche 		Cold, 40, 60, 90	×	✓	✓	5	1000	1.100	65	82
Babywäsche 		40, 60, 90	✓	✓	✓	4	1000	1.100	65	82
Dampf 		Cold, 40, 60, 90	×	✓	✓	5	1000	0.200	55	82
Mix		Cold, 40	✓	✓	✓	4	1000	0.250	45	40
Kurz 15` 		Cold, 40	×	✓	✓	2	800	0.050	30	40
20°C 		20	×	✓	✓	6	1000	0.500	40	20
Wolle 		Cold, 40	×	✓	✓	2	800	0.060	30	40
Spülen & Schleudern 		/	×	×	✓	6	1000	0.070	30	/
Schleudern 		/	×	×	×	6	1000	0.050	/	/
Trommelreinigung 		60, 90	×	✓	✓	/	800	0.100	20	/

Waschprogramme

Hemden		Cold,40	×	✓	✓	4	800	0.300	35	40
Hygiene		Cold,40	×	✓	✓	2	800	0.050	30	40
Schnell 42`		Cold,40	×	✓	✓	4	800	0.150	35	40

Programm		Höchste Temperatur innerhalb der behandelten Textilien (°C)	Schleuderdrehzahl	Laufzeit Min.	Restfeuchte %
"eco 40-60 °C"					
	Halbe Nennkapazität	40	1000	156	62.9
	Viertel Nennkapazität	40	1000	156	62.9

4.1 Programmwahl

Die zutreffende Programmwahl bitte abstimmen mit Art, Menge und Verschmutzungsgrad der zu waschende Wäschestücke:

90 °C	Stark verschmutzte Kochwäsche weiss, Baumwolle oder Leinen (z.B. Tücher, Bettwäsche, Schürzen)
60 °C	Mäßig verschmutzte Buntwäsche, Synthetik (z.B. Pyjamas) Leicht verschmutzte Kochwäsche (z.B. Unterwäsche)
40 °C	Leicht bis normal verschmutzte Buntwäsche, Synthetik, Wolle. Es ist empfehlenswert, Wolle kalt oder bei 30 °C zu waschen.

Waschprogramm starten

1. Wäsche in die Trommel legen.
2. Tür schließen.
3. Gerät mit der **EIN/AUS** Taste (3) einschalten.
4. Waschmittel in die Kammer für Haupt- und Vorwäsche geben.
(Nur Waschmittel für Vorwäsche einfüllen, wenn auch eine Vorwäsche gewählt ist).
5. Waschprogramm mit dem **PROGRAMMWÄHLER** (1) einstellen.
6. **START/PAUSE** (9) drücken, um den Waschvorgang zu starten.
7. Nach Ablauf des Waschprogramms ertönt ein Signalton.



- Vor dem Start der Waschmaschine den Wasseranschluss aufdrehen.

- Während das Waschprogramm aktiv ist, besteht keine Möglichkeit eine zusätzliche Funktion auszuwählen.

Kindersicherung

Kindersicherung einstellen, um zu verhindern, dass Kinder die Waschmaschine benutzen oder Einstellungen umprogrammieren.

Aktivieren/deaktivieren

1. Nach dem Start eines Waschprogramms, die Taste Temp (4) mindestens 3 Sek. lang drücken.
 - Alle Tasten bis auf die Ein/Aus Taste (3) sind gesperrt.
 - Nach Ablauf des Waschprogramms, sind bei aktiver Kindersicherung alle Tasten bis auf die Taste Ein/Aus (3) gesperrt.
2. Das Gerät mit Taste **EIN/AUS** (3) ausschalten und anschließend wieder einschalten.
3. Jetzt die Taste **TEMP** (4) mindestens 3 Sek. lang drücken, um die Kindersicherung zu deaktivieren.

Trommelreinigung

Die Trommelreinigung ist ein spezieller Waschgang zur Säuberung des Innenraums der Waschmaschine. Bei diesem Waschgang werden ein höheres Wasserniveau und eine höhere Schleuderdrehzahl benutzt. Diesen Waschgang regelmäßig durchführen.

1. Waschgang starten
2. Trommel leeren
3. Waschmittekammer öffnen und im Hauptwaschmittelfach I Entkalker einfüllen
4. Waschmaschine mit der Taste **EIN/AUS** (3) einschalten
5. Programm «Trommelreinigung» wählen
6. Taste **START/PAUSE** (6) drücken und das Programm starten



- Kein zusätzliches Waschmittel in das Waschmittelfach füllen. Das könnte zu einem Überlauf des Gerätes führen.

4.2 Waschsymbole

Die heute in Europa üblichen Textilpflegesymbole wurden von der Internationalen Organisation für Textilpflegekennzeichen HGINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) mit Sitz in Paris im Jahr 1975 eingeführt. Sie sind festgeschrieben in einer ISO-Norm (ISO 3758) von 1991 und der Euro-Norm EN 23758 von 1994. Diese Norm ist für alle europäischen Länder (EU) verbindlich, und gilt auch in der Schweiz und in Israel.

Waschen



Maschinenwäsche. Die Ziffer gibt die höchstmögliche Waschtemperatur an.



Maschinenwäsche. Der Balken unter dem Behälter bedeutet Schonschleudern.

Waschprogramme



Maschinenwäsche. Unterbrochener Balken (manchmal auch Doppelbalken): Besonders schonendes Waschen - nur Feinwaschgang oder Wollwaschgang (bei 30 Grad, andere Temperaturen entsprechend)



Handwäsche. (kalt oder lauwarm, max. 40 °C, besser 30 °C)



Kalt waschen
(Kein Symbol nach ISO 3758; wird jedoch öfters verwendet)



Nicht waschen (das heißt meist: reinigen) - manchmal wird das Andreaskreuz durch ein x oder xx ersetzt.



Keine Handwäsche



Nicht wringen, dieses Symbol ist in Europa nicht üblich, sondern wird hauptsächlich in Japan verwendet.

Bleichen

Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich. Ist das Bleichen explizit verboten, sollten Sie allerdings auch Fleckensalze und bleichende Fleckentfernungsmittel mit Vorsicht verwenden.



Bleichen erlaubt



Chlorbleiche möglich



Chlorbleiche nicht möglich
(Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich.)

Bügeln



Bügeln heiß - Höchsttemperatur: 200 °C



Bügeln warm - Höchsttemperatur: 150 °C



Bügeln lauwarm - Höchsttemperatur: 110 °C



Nicht bügeln

Chemische Reinigung



Schonende Reinigung (zwei Balken: extrem schonende Reinigung)

-  Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln (veraltet, nicht mehr erlaubt)
-  Reinigen mit Kohlenwasserstofflösungsmittel
-  Reinigung mit Perchlorethylen
-  Professionelle Naßreinigung
-  Keine chemische Reinigung

Wäsche trocknen

-  Trommeltrocknen möglich
-  Trommeltrocknen bei hohen Temperaturen
-  Trommeltrocknen bei niedriger Temperatur
-  Nicht im Trommeltrockner trocknen

4.3 Tipps zur Fleckenbehandlung

- Fleckige, stark verschmutzte oder ölige Textilien müssen gegebenenfalls vorbehandelt oder eingeweicht werden.
- Einweichen hilft, proteinhaltige Flecken wie Blut, Milch oder Gras zu entfernen.
- Vorbehandeln hilft, Verschmutzungen vor dem Waschen zu lösen.
- Warmes Wasser benutzen, um Wäsche mit Flecken einzuweichen oder vorher zu behandeln. Heißes Wasser kann Flecken fixieren.
- Die meisten Flecken lassen sich einfacher entfernen, wenn sie noch frisch sind.
- Vor der Fleckenbehandlung klären, um was für einen Fleck es sich handelt, wie alt der Fleck ist, um welchen Stoff es sich handelt und ob dieser Stoff farbecht ist. (Prüfen Sie das Pflegeetikett.)
- Waschen und Trocknen kann bestimmte Flecken fixieren.
- Mit kaltem oder warmem Wasser beginnen.
- Wenn Bleiche empfohlen wird, ein Mittel verwenden, das den Stoff nicht beeinträchtigt.
- Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein Papierhandtuch oder ein weißes Tuch legen.
- Fleckenentferner von hinten auf den Fleck auftragen. So wird der Fleck aus dem Stoff heraus- anstatt durch ihn hindurchgepresst.

Blut	Sofort in KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, in kaltem Wasser mit Gallseife einweichen
Kaugummi	Kaugummi mit Eis in einem Plastikbeutel aushärten lassen. So viel wie möglich abkratzen und mit Waschbenzin abtupfen.
Kakao, Schokolade	Mit KALTEM Wasser abtupfen und mit Gallseife einweichen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und in kaltem Wasser ausspülen
Kaffee	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Sahne/Milch	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Eiscreme	Ist der Fleck noch sichtbar, mit Waschbenzin abtupfen.
Deodorant	Betroffene Stelle mit Essig einreiben und dann in KALTEM Wasser ausspülen. Mit Waschbenzin abtupfen. Steife Stellen mit Gallseife behandeln.
Ei	Mit KALTER Gallseife einweichen, ausspülen und normal waschen
Weichspüler	Betroffene Stelle mit einem Stück Seife einreiben und normal waschen.
Obstflecken	So schnell wie möglich durch Abtupfen mit KALTEM Wasser behandeln. Fleck mit etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Gras	Stelle mit Waschbenzin abtupfen. Gallseife einreiben und normal waschen.
Schmierfett und Öl	Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein saugfähiges Tuch legen und von der Rückseite behandeln. Mit Waschbenzin oder Trockenreinigungsmittel abtupfen. Normal waschen.
Eisen oder Rost	Zitronensaft und Salz auftragen und in die Sonne legen. Normal waschen.
Lippenstift	Mit Brennspritus abtupfen und normal waschen. In WARMEM Wasser mit Waschmittel auswaschen. Stelle mit Zitronensaft anfeuchten, in der Sonne trocknen lassen und normal waschen. Wenn der Fleck hartnäckig bleibt und der Stoff es zulässt, Bleiche verwenden.
Schlamm	Getrockneten Schlamm abbürsten. In kaltem Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Ölfarben	Frische Farbe abkratzen, mit einem nicht entflammaren Trockenreinigungsmittel abtupfen und normal waschen.
Wasserfarben	Kleidungsstück noch feucht behandeln, in WARMEM Wasser ausspülen und normal waschen
Brandspuren	Tuch mit Wasserstoffperoxid befeuchten, auf die betroffene Stelle legen und heiß darüber bügeln.

6 Reinigung und Pflege

GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose.

Keine schweren Gegenstände oder Wärmequellen auf die Deckplatte der Waschmaschine stellen, um eine Verformung der Deckplatte zu vermeiden.

- Mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel das Gehäuse außen abwaschen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.
- Das Bullauge wird bei hoher Waschtemperatur sehr heiß. Babys und Kinder im Allgemeinen von der Maschine fernhalten.
- Gerät niemals in der Nähe von entflammenden und explosiven Gasen verwenden.
- Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller oder seinem zugelassenen technischen Kundendienst ausgetauscht werden.

Gehäuse reinigen

4. Die richtige Pflege des Gerätes kann seine Lebensdauer erhöhen.
5. Gehäuse mit einem weichen Lappen und, wenn nötig, mit etwas milder Spüllauge reinigen und anschließend trocken reiben.
6. Überschüssiges Wasser sofort wegwischen.

Trommel reinigen

- Sofern aufgrund von Metallteilen Rost im Trommelinnern auftritt, diesen sofort mit chlorfreien Reinigungsmitteln entfernen.

Türdichtungsring reinigen

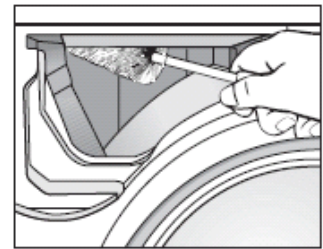
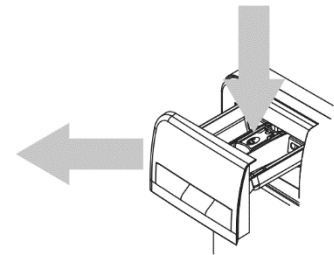
Nach dem Waschvorgang den Türdichtungsring überprüfen und ggf. Papier und Fremdkörper entfernen.



Waschmittel-Einfüllkammern reinigen

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände in den Waschmittel-Einfüllkammern.

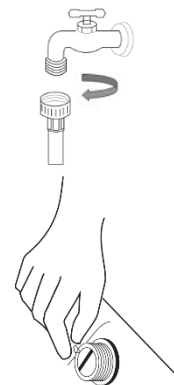
1. Waschmittelfach herausziehen.
2. Einsatz der Weichspülerkammer abnehmen.
Hierfür den Riegel des Einsatzes nach unten drücken, siehe Pfeil.
3. Einsatz nach oben anheben und herausnehmen.
4. Alle Kammern des Waschmittelfachs unter fließendem Wasser reinigen.
5. Waschmittel kann sich auch in der hinteren Öffnung des Waschmittelfachs ansammeln. Nach Bedarf Waschmittelreste mit einer Bürste reinigen.
6. Einsatz für die Weichspülerkammer wieder einsetzen
7. Waschmittelfach in die Waschmaschine einsetzen und schließen.



Wassereinlaufsieb reinigen

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände. Es empfiehlt sich daher folgende Reinigung halbjährlich/jährlich.

1. Netzstecker ziehen.
2. Zulaufschlauch vom Wasserhahn entfernen.
3. Wasserzulaufsieb unter laufendem Wasser reinigen.
4. Sieb wieder anschliessen.
5. Wassereinlauf von der Rückseite des Gerätes abschrauben.
6. Filternetz vom Wasserventil abnehmen.
7. Sieb unter laufendem Wasser reinigen.
8. Sieb wieder einsetzen.
9. Wassereinlauf wieder einschrauben.
10. Wasserversorgung öffnen und sich versichern, dass der Anschluss dicht ist.



Flusensieb reinigen

Das Flusensieb dient dazu, Fremdkörper wie Fäden, Münzen, Nadeln, Knöpfe usw. aufzufangen. Wird das Flusensieb nicht rechtzeitig gereinigt (alle 10 Waschvorgänge), könnte ein Abflussproblem entstehen.

1. Netzstecker ziehen.
2. Klappe (5) unten rechts an der Gerätefront öffnen.
3. Ablaufschlauch herausziehen und das Wasser in einen bereitgestellten Behälter abfließen lassen.
4. Flusensieb gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
5. Alle Fremdkörper aus dem Sieb entfernen.
6. Flusensieb nach der Reinigung wieder einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen, bis er wieder fest verschlossen ist.
7. Klappe (5) wieder schliessen.

7 Störungen / Fehler beheben

PROBLEM	URSACHE/BEHEBUNG
Tür kann nicht geöffnet werden	• Es läuft ein Waschprogramm. • Kleidung ist zwischen Tür und Türdichtung eingeklemmt.
Waschmaschine startet nicht	• Liegt ein Stromausfall vor? • Ist das Netzkabel richtig in eine Steckdose gesteckt? • Haben Sie die Maschine eingeschaltet? • Haben Sie die Taste Start/Pause gedrückt? • Ist eine Startzeitverzögerung programmiert?
Wäsche ist gar nicht bzw. nicht ausreichend geschleudert	• Es ist ein Programm ohne Schleudern bzw. mit reduzierter Schleudergeschwindigkeit programmiert. • Die Schleudersicherung hat eine schlechte Verteilung der Wäsche in der Trommel festgestellt: Wäsche neu einlegen und einen neuen Schleuderzyklus programmieren.
Waschmaschine vibriert und ist zu laut	• Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert? • Sind die Transportsicherungen ausgebaut?
Waschmaschine pumpt das Wasser nicht ab	• Wurde ein Spülstopp programmiert? • Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft? • Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt? • Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht? • Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb?
Trommel ist blockiert	• Überprüfen, ob ein Wäschestück eingeklemmt ist.

PROBLEM	LED				URSACHE/BEHEBUNG
	Kindersicherung	90° C	60°C	40°C	
Wasserzulauf		●	○	○	- Ist der Zulaufschlauch angeschlossen und der Wasserhahn aufgedreht? - Ist der Zulaufschlauch geknickt oder eingefroren? - Ist die Wasserversorgung abgestellt? - Wird das Sieb des Zulaufschlauches durch Fremdkörper verstopft?
Wasser auf dem Fußboden		○	●	○	Netzstecker ziehen und die Wasserzufuhr schließen. Dichtungen und Verschraubungen des Wasserzufuhrschlauchs prüfen
Gerätetür		○	○	●	Überprüfen, ob die Tür korrekt geschlossen ist.
Schleuderproblem		●	○	●	- Sind die Transportsicherungen ausgebaut? - Ist die Maschine stabil aufgestellt? - Sind die Kontermuttern der verstellbaren Füße festgezogen?
Wasser läuft kontinuierlich aus		●	●	○	Absperrhahn schließen, Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren.
Kein Aufheizen		●	●	●	Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
Kein Schleudern		○	○	○	Absperrhahn schließen, Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
Zu viel Schaum					Zu viel Waschmittel eingefüllt.

8 Kundendienst

Ist die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt, Kundendienst kontaktieren. In diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst ausführen.



- Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.

Zuständiger Kundendienst:

EGS GmbH
Dieselstraße 1
33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon

für Deutschland 02944 9716-791

für Österreich 0820 200 170

E-Mail: kontakt@egs-gmbh.de

Internet: www.egs-gmbh.de

Reparaturaufträge online eingeben.

Für eine schnelle Abwicklung des Reparaturauftrags folgende Informationen bereithalten:

1) Modell

2) Batch

sowie die vollständige Anschrift, Telefon-Nr. und die Fehlerbeschreibung.

Gerätespezifische Angaben stehen auf dem Typenschild im Innenraum oder auf der Rückseite des Gerätes.

Ersatzteile

Folgende Ersatzteile sind beim oben genannten Kundendienst erhältlich (Abhängig vom Gerät):

- (1) Motor und Motorkohlen; Kraftübertragung zwischen Motor und Trommel; Pumpen; Stoßdämpfer und Federn; Waschtrommel, Lagerkreuz mit Kugellagern (einzeln oder als Reparatursatz); Heizkörper und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen (einzeln oder als Reparatursatz); Rohrleitungen und dazugehörige Ausrüstung, einschließlich aller Schläuche, Ventile, Filter und Aquastopps (einzeln oder als Reparatursatz); Leiterplatten elektronische Displays; Druckschalter; Thermostate und Sensoren Software und Firmware, einschließlich Reset-Software.
- (2) Tür, Türscharnier und Türdichtungen, sonstige Dichtungen, Türverriegelungsbaugruppe und Kunststoffzubehör wie Waschmittelbehälter

Die Ersatzteile sind 10 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells erhältlich.

9 Garantiebedingungen

Als Käufer eines Exquisit Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich.

Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen) oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden aufgrund von chemischer bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emaille Schäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen.

Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch eine qualifizierte Fachkraft mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich erworben wurden und in Betrieb sind.

Bei Reklamationen defekter Geräte müssen Absender- und Empfänger Anschrift in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich sein.

Für Geräte, die in anderen europäischen Ländern erworben und betrieben werden, gelten die Garantiebedingungen des Verkäufers.

Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantiezeit gilt:

Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

Wird ein Gerät überprüft bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrts- und Arbeitspauschalen berechnet.

Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich

(s. Kapitel „Kundendienst“).

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttg

10 Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung sortenrein entsorgen. Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.



Altgerät entsorgen (DE)

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben.



Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m² oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m², die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben.

Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Für die notwendige Aufsicht sorgen und Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

Altgeräte entsorgen (AT)

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw.



Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.

Introduction

Be sure to read the operating instructions carefully before using the appliance. The operating instructions contain important safety instructions for the installation, operation and maintenance of the appliance. Correct operation contributes significantly to efficient energy use and minimises energy consumption during operation.

Improper use of the appliance can be dangerous, especially for children.

Keep the instruction manual for future reference and pass it on to any subsequent owners.

The manufacturer is constantly working on the further development of all types and models. Therefore, we reserve the right to make changes in form, equipment and technology.

CE conformity

At the time of its market launch, this device complies with the requirements laid down in the Council Directives on the approximation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility RL 2014/30/EU and on the use of electrical equipment within certain voltage limits RL 2014/35/EU.

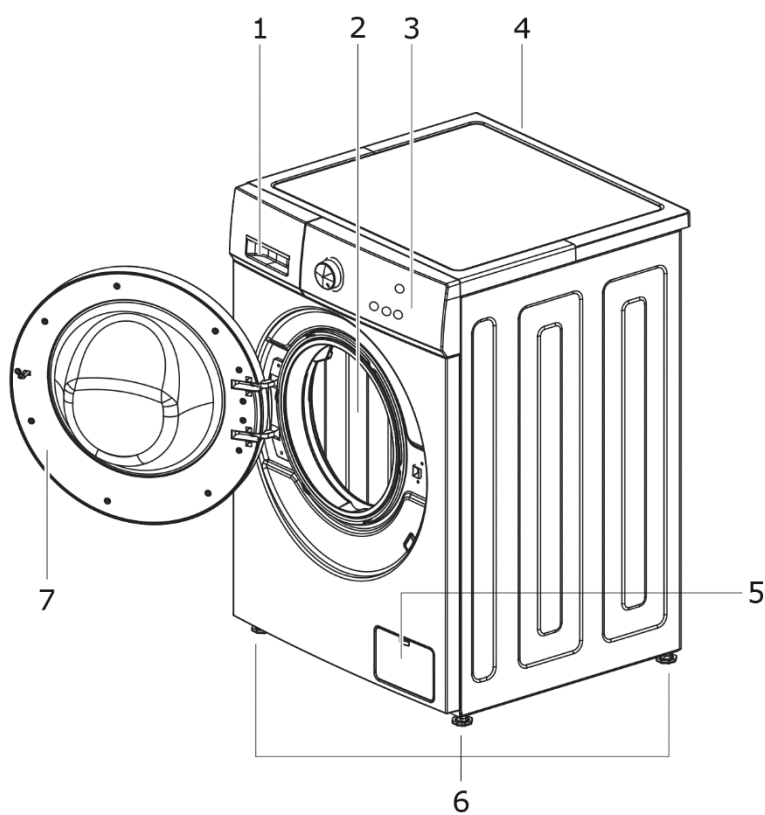
This appliance is marked with the CE symbol and has a

Declaration of conformity for inspection by the responsible market surveillance authorities.

Get to know the unit

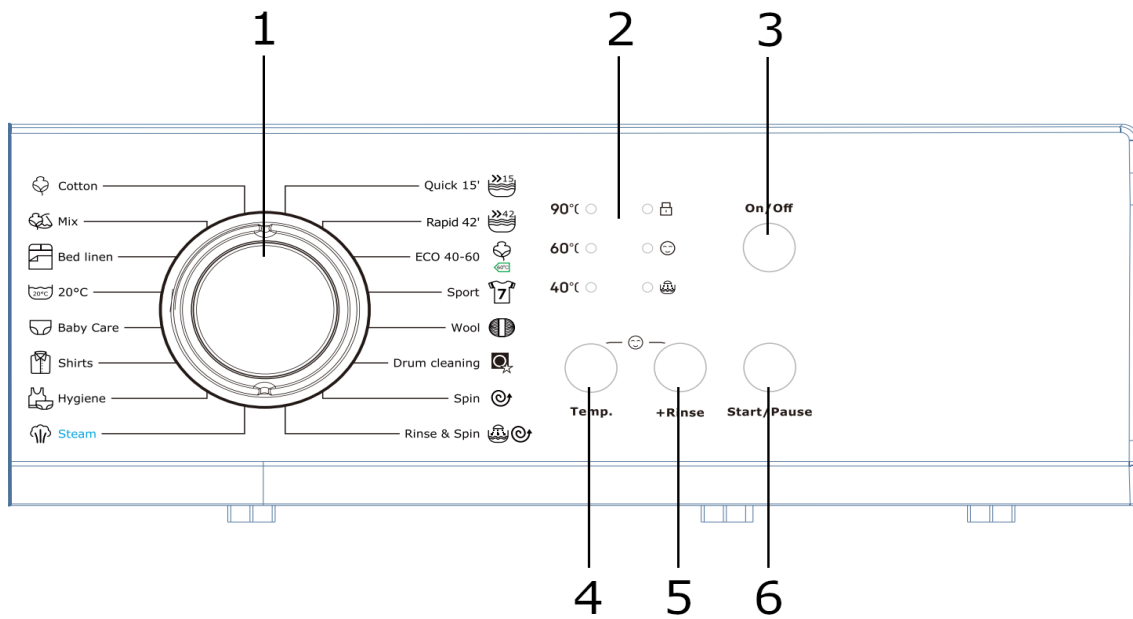
Scope of delivery

	1x water inlet hose		4x cover caps
	1x manifold		1x Wrench
	1x user manual		



- 1) Detergent compartment
- 2) Washing drum
- 3) Control panel
- 4) Water connection
- 5) Flap lint filter
- 6) Adjustable feet
- 7) Appliance door

Control panel



- 1) Rotary knob Programme selector
- 2) Show status

90°C	☐	☐	Door lock
60°C	☐	☐	Child lock
40°C	☐	☐	+ Rinse

- 3) On/Off button
- 4) Temperature
- 5) Additional function: + Rinse
- 6) Start/Pause

11 Security

All safety instructions in these operating instructions are marked with a warning symbol. They indicate possible dangers at an early stage. Be sure to read and follow this information.

Explanation of the safety instructions

DANGER

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury!

WARNING

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in death or serious injury!

CAUTION

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury!

ATTENTION

Indicates a situation which, if not avoided, will result in property damage.

RISK OF ELECTRIC SHOCK!

DANGER OF SCALDING!

FIRE HAZARD!



- Information and notes to be observed.
- Marks an enumeration

Marks examination steps in sequence

7. Marks work steps in sequence

→ Describes the reaction of the unit to the work step

11.1 Intended use

- Appliance is intended for household use.
- The appliance is suitable for cleaning textiles. Any other use is considered improper.
- Do not operate the appliance in any way other than as described in these operating instructions, otherwise the warranty will not apply in the event of damage.
- Unit is not intended for outdoor use.
- Intended use also includes compliance with the cleaning and care conditions prescribed by the manufacturer. Conversions or modifications to the unit are not permitted for safety reasons.

11.2 Misuse

The following activities are considered misuse and are therefore prohibited:

- The unit is not suitable for commercial use.
- Do not connect the unit to the mains with multiple sockets.
- Do not lay mains cables and hoses under tension.
- Do not bend the mains cable.
- Set up the unit so that the mains plug is accessible.
- Do not pull the mains plug out of the socket by the cable.
- Never pour solvent into the appliance.
- Do not place flammable products or objects wetted with flammable products in or near the appliance.

11.3 Safety to certain groups of people

DANGER

DANGER OF SUFFOCATION!

Packaging parts (e.g. foils, polystyrene) can be dangerous for children. Keep packaging material away from children.

WARNING

DANGER OF POISONING!

Detergent is corrosive! Keep children away.

11.4 Residual risks

DANGER

RISK OF ELECTRIC SHOCK!

- Never touch the mains plug on the electric cable with wet or damp hands when plugging it in or unplugging it.
- In an emergency, immediately pull the mains plug out of the socket.
- Always unplug the appliance from the mains before cleaning or maintenance.
- If the mains cable is damaged, have it replaced immediately by the supplier, specialist dealer or customer service. If the cable or mains plug is damaged, do not use the appliance.
- Do not carry out any work on the appliance other than the cleaning and maintenance described in these instructions for use.

11.5 Safety and warnings



DANGER



RISK OF ELECTRIC SHOCK!

Never touch the plug on the electric cable with wet or damp hands when plugging it in or unplugging it.

- Only install and connect the unit according to the instructions for use.
- In an emergency, pull the plug out of the socket immediately.
- Do not pull the plug out of the socket by the cable.
- Always unplug the appliance before cleaning or maintenance.
- Have a damaged mains cable replaced immediately by our customer service.
- If the cable or plug is damaged, do not use the appliance.
- Do not interfere with the appliance except for the cleaning and maintenance operations described in this manual.
- Do not operate any electrical equipment inside the storage room that has not been approved by the manufacturer.

11.6 General safety instructions

- Before any cleaning or maintenance operation, disconnect the mains plug from the socket or switch off the power supply.
- Have a damaged mains cable replaced immediately by the supplier, specialist dealer or customer service. If the cable or plug is damaged, do not use the appliance.
- Do not interfere with the appliance except for the cleaning and maintenance operations described in this manual.
- Never leave the unit switched on unnecessarily.
- Close the water tap when the appliance is not in use.
- Clean the outside of the unit with a damp cloth, do not use abrasive cleaners.
- The appliance door is equipped with an automatic locking system. The appliance door can only be opened approx. 2-3 minutes after the end of the washing process.
- Never open the door by force or when there is still water in the appliance.
- If necessary, the mains cable can be replaced by the customer service.
- Do not reach into the rotating drum. Risk of injury!

ATTENTION

Do not climb on the unit.

12 Assembly and installation

Unpack the unit

The packaging must be undamaged. Check the unit for transport damage. Do not connect a damaged unit under any circumstances. In case of damage, contact the supplier.

WARNING

DANGER OF SUFFOCATION!

Packaging parts (e.g. foils, polystyrene) can be dangerous for children. Keep packaging material away from children!

Remove transport protection

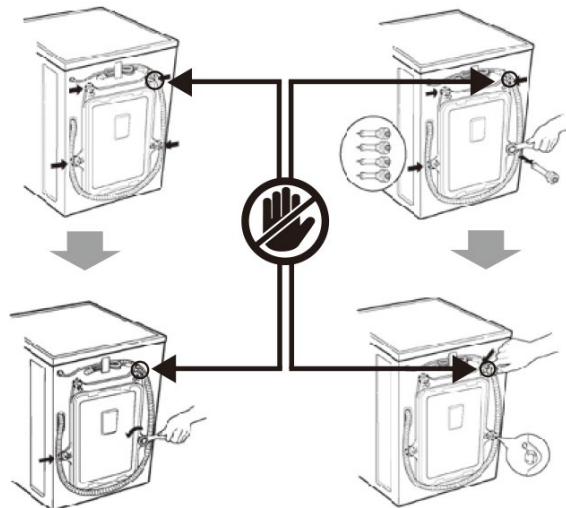
The unit and parts of the interior fittings are protected for transport. Remove all adhesive tapes and transport bolts.

ATTENTION

SURFACE!

There is a risk that the washing machine will fall off the plinth during spinning. When placing the washing machine on an existing plinth (concrete plinth or brick plinth), secure the washing machine by tightening straps.

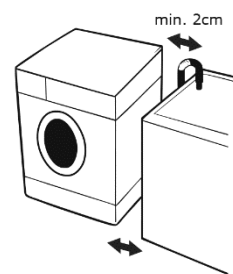
1. Loosen the four transport bolts with the spanner.
Do not dismantle the fixed device of the drain pipe (see fig.).
2. Turn the bolt rubber slightly and then pull it out.
3. Seal the screw holes with the supplied bolt caps.



- Non-disassembled transport bolts cause violent vibrations and noise.
- Keep the transport lock for further transport of the unit.

Location of the washing machine

1. Check the place where the washing machine is to be installed. Make sure that everything necessary for the correct installation is available.
2. Place the washing machine on a horizontal, solid floor. If the washing machine is placed on an unsuitable floor, strong vibrations, considerable noise and malfunction could result.
3. Leave sufficient free space:
 - right and left 2 cm
 - rear 10 cm



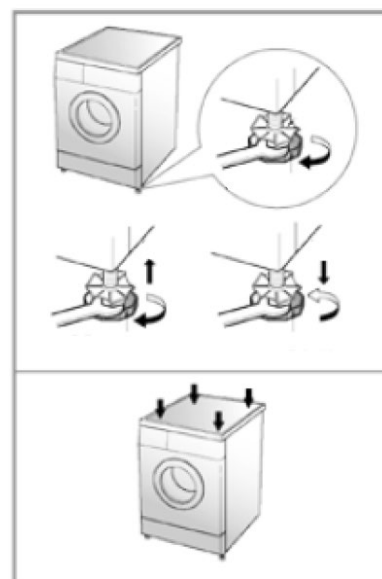
- The washing machine must not wobble.
- All adjustable feet must be in firm contact with the floor.
- Do not place pieces of wood or similar underneath.

12.1 Align machine

It is important to align the machine, otherwise it will vibrate during spinning and the bearings may wear out prematurely. If the floor is slightly uneven, level the machine with the front feet.

Adjust the feet so that the washing machine is balanced and stable on the floor.

1. Loosen the lock nut of one foot with the supplied assembly spanner.
2. Adjust the height (see fig.).
3. Check the horizontal position.
4. Adjust another stand.
5. Tighten the lock nuts with the assembly spanner.

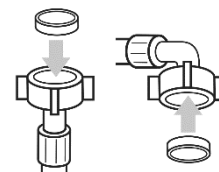


12.2 Water inlet and outlet

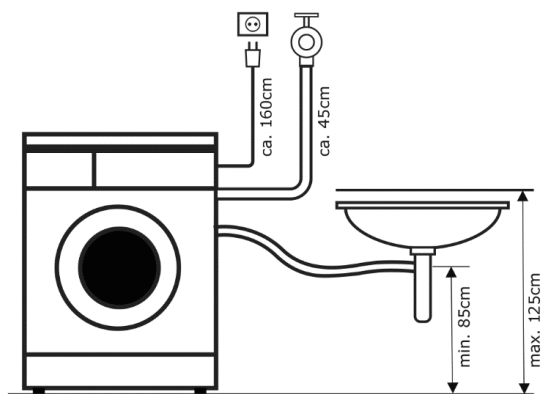
Connect the water inlet hose to the back of the machine.

- Water supply: Cold water only
- Water tap: $\frac{3}{4}$ " hose screw connection

There are two seals in the connections of both pipe ends to prevent water from escaping.

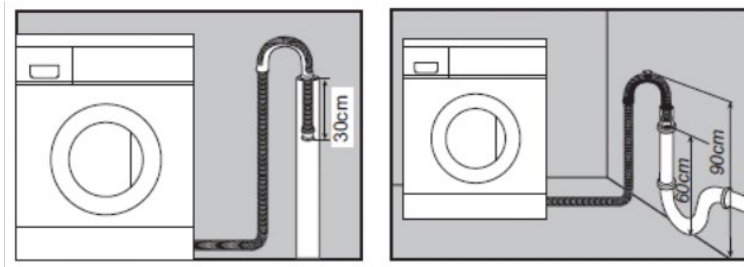


Connection diagram - cold water connection



Connect to the water tap using the hose supplied by the manufacturer. Connect the bent end to the back of the appliance and the straight part to the tap.

Use of a manifold



Place the drain hose in position with the elbow.

- Mount the manifold approx. 80 - 100 cm above the floor.
- Ensure that the hose cannot fall to the floor and the escaping water flows off safely.

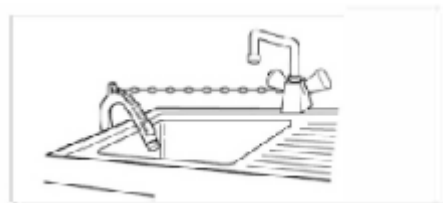
To prevent water leakage:

Fit a seal to both union nuts and screw them tightly into place . (Seal may already be fitted, please check).

Water drainage

Secure the water drainage hose with a lifting rope (not included in the scope of delivery) if this is directed into a washbasin, for example.

If the washing machine is connected to a built-in pump-out system, check that the latter is equipped with a vent hole to avoid simultaneous water inflow and pump-out (siphon effect).



13 Commissioning

Electrical connection

Have all electrical connections made by a specialist and in compliance with the manufacturer's instructions and local safety regulations.

- For information on voltage, power consumption and fuse protection, see technical data.
- The connection may only be made via a properly installed and earthed protective contact socket.
- Earthing is required by law.
- The manufacturer declines all responsibility for any damage to persons, pets or property resulting from failure to comply with the above instructions.
- Do not use multiple plugs or extension cables.
- Access to the mains plug must be guaranteed at all times after installation or it must be possible to disconnect from the mains via a two-pole switch.
- Do not operate the washing machine if it has been damaged during transport. In this case, notify the after-sales service.
- Have the mains cable replaced only by the customer service.
- Use the washing machine only in the household and for the specified purpose.
- Switch on the unit by plugging the mains plug into the socket .

First wash

To remove the factory dirt and grease residues from the drum and to avoid soiling the laundry, start a wash cycle with a little detergent, without laundry.

Prepare laundry

- Close zips, press studs and hooks so that they do not get caught in other textiles.
- Remove needles, buckles and other hard objects so that they do not scratch the interior of the washing machine.
- Empty pockets. Roll down cuffs and turn synthetic laundry inside out to avoid linting.
- Tie ribbons and sashes so that they do not get tangled.
- Pre-treat stains.
- Separate heavily soiled textiles from lightly soiled ones.
- Separate dark and light colours as well as colour-fast and non-colour-fast textiles.

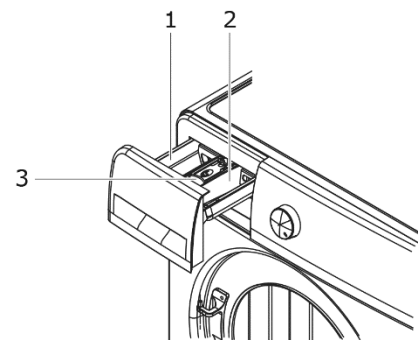
Load washing drum

- Place laundry loosely in the washing machine so that the textiles are cleaned optimally and remain crease-free.
- Load the washing machine correctly and select the appropriate setting for the amount of laundry.
- Overloading and a setting that is too low for the laundry quantity can occur:
 - reduce the washing result,
 - promote the formation of creases,
 - produce an excessive amount of lint.
- Mix large and small textiles with each load. Distribute everything evenly to maintain balance in the machine. An uneven load can cause the washing machine to vibrate during the spin cycle.
- Shorten the washing time by using a setting for a small laundry load. For a load with only a few small textiles, a shorter wash time is sufficient.
- Never put laundry in the machine that has been sprayed with petrol. Wait until the flammable solvents have evaporated, otherwise the machine could be damaged.

Detergent filling chambers

Use the three detergent dispensing chambers as follows:

- 1 Detergent for main wash cycle
- 2 Detergent for prewash
- 3 Fabric softener



It is important to use the right amount of detergent depending on the type of laundry. This depends on the following factors:

Water hardness

What is the PH value of the water in your region (possibly ask water werk)?

Pollution level

For heavily soiled laundry, use more detergent.

Laundry quantity

The smaller the amount of washing, the smaller the amount of detergent should be.



- Do not use detergents containing chlorine and sulphur.
- Follow the dosage recommendation on the detergent pack.
- Overdosage leads to extreme foaming.
- Underdosing can cause the laundry to turn grey over time.
- Add liquid softener to the softener compartment.
- Do not exceed the maximum fill level line. Overfilling can cause the fabric softener to be dispensed too early and stains to appear on the garments.
- Do not open the detergent compartment while the water is running.

14 Washing programmes

Program Name		Wash Temp.	Derterrgent Compartment			Maximum load kg	Spin 1/min "default"	energy consumption kwh/cycle	water consumption litres/cycle	max. temperature
			1	2	Weichsp.					
Baumwolle 		Cold, 40, 60, 90	✓	✓	✓	6	1000	0.200	55	82
ECO40-60 		Cold, 40, 60	✓	✓	✓	6	1000	0.420	35	60
Sportkleidung 		Cold, 40	×	✓	✓	4	1000	0.200	55	40
Bettwäsche 		Cold, 40, 60, 90	×	✓	✓	5	1000	1.100	65	82
Babywäsche 		40, 60, 90	✓	✓	✓	4	1000	1.100	65	82
Dampf 		Cold, 40, 60, 90	×	✓	✓	5	1000	0.200	55	82
Mix 		Cold, 40	✓	✓	✓	4	1000	0.250	45	40
		Cold, 40	×	✓	✓	2	800	0.050	30	40
20°C 		20	×	✓	✓	6	1000	0.500	40	20
Wolle 		Cold, 40	×	✓	✓	2	800	0.060	30	40

Spülen & Schleudern 	/	x	x	√	6	1000	0.070	30	/
Schleudern 	/	x	x	x	6	1000	0.050	/	/
Trommelreinigung 	60, 90	x	√	√	/	800	0.100	20	/
Hemden 	Cold,40	x	√	√	4	800	0.300	35	40
Hygiene 	Cold,40	x	√	√	2	800	0.050	30	40
Schnell 42` 	Cold,40	x	√	√	4	800	0.150	35	40

Most efficient programs for cotton laundry.

The following programme are suitable for cleaning normally soiled cotton textiles and are the most efficient with respect to combined energy and water consumption.

Detergent Compartment

- 1 Prewash
- 2 Mainwash
- Softber

Programme	Capacity	Highest temperature within the treated textiles (°C)	Spin speed	Running time Min.	Residual moisture %
"eco 40-60 °C"	Nominal capacity	45	1000	198	60
	Half nominal capacity	40	1000	156	60
	Quarter nominal capacity	40	1000	156	64

14.1 Programme selection

Select the appropriate programme according to the type, quantity and degree of soiling of the laundry to be washed:

90 °C	Heavily soiled boiled laundry white, cotton or linen (e.g. cloths, bed linen, aprons)
60 °C	Moderately soiled coloureds, synthetics (e.g. pyjamas) Lightly soiled boiled laundry (e.g. underwear)
40 °C,	Lightly to normally soiled coloureds, synthetics, wool. It is recommended to wash wool cold or at 30 °C.

Start washing programme

1. Put the laundry in the drum.
2. Close door.
3. Switch on the unit with the **ON/OFF** button (3).
4. Add detergent to the main wash and prewash compartment.
(Only add prewash detergent if a prewash is also selected).
5. Set the washing programme with the **PROGRAMME SELECTOR** (1).
6. Press **START/PAUSE** (6) to start the washing process.
7. When the washing programme has finished, a beep sounds.



- Turn on the water connection before starting the washing machine.
- While the washing programme is active, there is no possibility to select an additional function.

Child lock

Set child lock to prevent children from using the washing machine or reprogramming settings.

Activate/deactivate

1. When the machine has started a washing programme, press the "Delay start time" button (3) for at least 3 sec.
2. All buttons except the On/Off button (6) are locked.
3. Press the "Start time delay" key (3) for at least 3 sec. to cancel the child lock again.
4. When the machine has finished the washing programme, all buttons except the "On/Off" button (6) are locked if the child lock is active.
5. Therefore, switch off the machine with the "On/Off" button (6) and then switch it on again.
6. Now press the "Start time delay" button (3) for at least 3 sec. to release the child lock.

Drum cleaning

Drum cleaning is a special wash cycle for cleaning the inside of the washing machine. This wash cycle uses a higher water level and a higher spin speed. Perform this wash cycle regularly.

1. Start wash cycle
2. Empty drum
3. Open the detergent compartment and fill in descaler in the main detergent compartment I.
4. Switch on the washing machine with the **ON/OFF** button (7).
5. Select programme "Drum cleaning"
6. Press the **START/PAUSE** button (6) and start the programme.



- Do not add extra detergent to the detergent drawer. This could cause the appliance to overflow.

14.2 Washing symbols

The textile care symbols commonly used in Europe today were introduced by the International Organisation for Textile Care Marks HGINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) based in Paris in 1975. They are laid down in an ISO standard (ISO 3758) of 1991 and the Euro standard EN 23758 of 1994. This standard is binding for all European countries (EU) and also applies in Switzerland and Israel.

Washing



Machine wash. The number indicates the highest possible washing temperature.



Machine wash. The bar under the container means gentle spin.



Machine wash. Interrupted bar (sometimes also double bar): Particularly gentle washing - only delicate wash cycle or wool wash cycle (at 30 degrees, other temperatures accordingly).



Hand wash. (cold or lukewarm, max. 40 °C, better 30 °C).



Cold wash
(No symbol according to ISO 3758; however, often used)



Do not wash (this usually means: clean) - sometimes the St. Andrew's cross is replaced by an x or xx.



No hand wash



Do not wring, this symbol is not common in Europe, but is mainly used in Japan.

Bleaching

Bleaching with chlorine is no longer common. If bleaching is explicitly prohibited, however, you should also use stain salts and bleaching stain removers with caution.



Bleaching allowed



Chlorine bleach possible



Chlorine bleaching not possible (Bleaching with chlorine is no longer common).

Ironing



Hot ironing - maximum temperature: 200 °C



Warm ironing - maximum temperature: 150 °C



Ironing lukewarm - maximum temperature: 110 °C



Do not iron

Dry cleaning



Gentle cleaning (two bars: extremely gentle cleaning)



Cleaning with all commonly used solvents
(obsolete, no longer permitted)



Cleaning with hydrocarbon solvent



Cleaning with perchloroethylene



Professional wet cleaning



No dry cleaning

Drying laundry



Drum drying possible



Drum drying at high temperatures



Drum drying at low temperature



Do not tumble dry

14.3 Tips for stain treatment

- Stained, heavily soiled or oily textiles must be pre-treated or soaked if necessary .
- Soaking helps remove protein-based stains such as blood, milk or grass.
- Pre-treatment helps to loosen soiling before washing.
- Use warm water to soak or pre-treat laundry with stains. Hot water can fix stains.
- Most stains are easier to remove when they are still fresh.
- Before treating the stain, clarify what kind of stain it is, how old the stain is, what fabric it is and whether this fabric is colourfast. (Check the care label).
- Washing and drying can fix certain stains.
- Start with cold or warm water.
- If bleach is recommended, use an agent that does not affect the fabric.
- Place the affected area with the stain facing downwards on a paper towel or white cloth.
- Apply stain remover to the stain from behind. This way the stain is pressed out of the fabric instead of through it.

Blood	Rinse immediately in COLD water. If the stain remains stubborn, soak in cold water with gall soap
Chewing gum	Let the chewing gum harden with ice in a plastic bag. Scrape off as much as possible and dab with benzine.
Cocoa, chocolate	Dab with COLD water and soak with bile soap. If the stain remains stubborn, rub in a little detergent and rinse in cold water.
Coffee	Wipe quickly and rinse in COLD water. Rub in a little detergent and wash at the maximum temperature allowed for the fabric.
Cream/Milk	Wipe quickly and rinse in COLD water. Rub in a little detergent and wash at the maximum temperature allowed for the fabric.
Ice cream	If the stain is still visible, dab with benzine.
Deodorant	Rub affected area with vinegar and then rinse in COLD water. Dab with benzine. Treat stiff areas with bile soap.
Egg	Soak with COLD bile soap, rinse and wash normally.
Fabric softener	Rub affected area with a bar of soap and wash normally.
Fruit stains	Treat as soon as possible by dabbing with COLD water. Rub a little detergent into the stain and wash normally.
Grass	Dab the spot with benzine. Rub in bile soap and wash normally.
Grease and oil	Place the affected area with the stain facing downwards on an absorbent cloth and treat from the back. Dab with petroleum ether or dry cleaning agent . Wash normally.
Iron or rust	Apply lemon juice and salt and place in the sun. Wash normally.
Lipstick	Dab with denatured alcohol and wash normally. Wash in WARM water with detergent. Dampen spot with lemon juice, let dry in the sun and wash normally. If the stain remains stubborn and the fabric allows it, use bleach.
Mud	Brush off dried mud. Rinse in cold water. If the stain remains stubborn, rub in some detergent and wash normally.
Oil paints	Scrape off fresh paint, dab with a non-flammable dry cleaning agent and wash normally.
Watercolours	Treat garment while still damp, rinse in WARM water and wash normally.
Burn marks	Dampen cloth with hydrogen peroxide, place on affected area and iron hot over it.

16 Cleaning and care

DANGER

RISK OF ELECTRIC SHOCK!

Always unplug the appliance from the mains before cleaning or maintenance.

Do not place heavy objects or heat sources on the top plate of the washing machine to avoid deformation of the top plate.

- Use a soft cloth and a little detergent to wash the outside of the housing. Do not use petrol or other organic solvents for cleaning so as not to damage the surface.
- The porthole becomes very hot at high washing temperatures. Keep babies and children in general away from the machine.
- Never use the appliance near flammable and explosive gases.
- A damaged mains cable must be replaced by the manufacturer or its approved technical service.

Clean housing

7. Proper care of the appliance can increase its lifespan.
8. Clean the housing with a soft cloth and, if necessary, with a little mild detergent solution and then rub dry.
9. Wipe away excess water immediately.

Clean drum

- If rust appears inside the drum due to metal parts, remove it immediately with chlorine-free cleaning agents.

Clean the door sealing ring

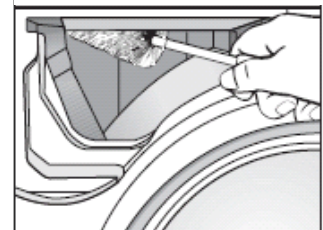
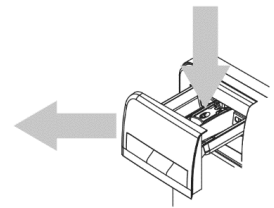
After washing, check the door seal ring and remove paper and foreign objects if necessary.



Clean detergent filling chambers

After a certain time, detergent and fabric softener leave behind residues in the detergent filling chambers.

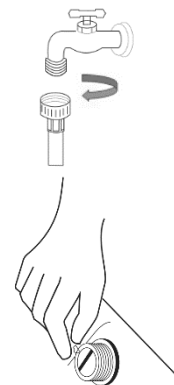
1. Pull out the detergent compartment.
2. Remove the insert of the fabric softener compartment. To do this, press the latch of the insert downwards, see arrow.
3. Lift the insert upwards and remove it.
4. Clean all chambers of the detergent compartment under running water.
5. Detergent may also accumulate in the rear opening of the detergent compartment. Clean off detergent residues with a brush as needed.
6. Replace the insert for the fabric softener chamber
7. Insert the detergent compartment into the washing machine and close it.



Clean water inlet strainer

After a certain time, detergents and fabric softeners leave behind residues. It is therefore recommended that the following cleaning is carried out every six months/year.

1. Pull out the mains plug.
2. Remove the inlet hose from the water tap.
3. Clean the water inlet strainer under running water.
4. Reconnect the strainer.
5. Unscrew the water inlet from the back of the unit.
6. Remove the filter net from the water valve.
7. Clean the sieve under running water.
8. Replace the sieve.
9. Screw the water inlet back in.
10. Open the water supply and make sure that the connection is tight.



Clean the lint filter

The lint filter is used to catch foreign objects such as threads, coins, needles, buttons, etc. If the lint filter is not cleaned in time (every 10 washes), a drainage problem could occur.

1. Pull out the mains plug.
2. Open the flap (5) at the bottom right of the front of the unit.
3. Pull out the drain hose and let the water drain into a container provided.
4. Unscrew the lint filter counterclockwise.
5. Remove all foreign bodies from the strainer.
6. Replace the lint filter after cleaning and turn it clockwise until it is tightly closed again.
7. Close the flap (5) again.

17 Troubleshooting / fault rectification

PROBLEM	CAUSE/REMEDY
Door cannot be opened	• A washing programme is running. • Clothes are caught between the door and the door seal.
Washing machine does not start	• Is there a power failure? • Is the mains cable correctly plugged into a socket? • Have you switched on the machine? • Did you press the Start/Pause button? • Is a start time delay programmed?
Laundry is not spun at all or not spun sufficiently	• A programme without spinning or with reduced spinning speed is programmed. • The spin safety device has detected poor distribution of laundry in the drum: Re-load the laundry and programme a new spin cycle.
Washing machine vibrates and is too loud	• Is the drain hose placed higher than 1 m above the floor? • Have the transport locks been removed?
Washing machine does not pump out the water	• Has a flush stop been programmed? • Is the drain hose frozen or blocked by dirt? • Is the drain hose kinked or deformed? • Is the end of the drain hose immersed in water? • Is there excessive dirt in the lint filter?
Drum is blocked	• Check if a piece of laundry is trapped.

PROBLEM	LED				CAUSE/REMEDY
	Childlook	90° C	60°C	40°C	
Water inlet		●	○	○	- Is the inlet hose connected and the water tap turned on? - Is the inlet hose kinked or frozen? - Has the water supply been turned off? - Is the strainer of the inlet hose clogged by foreign objects?
Water on the floor		○	●	○	Pull out the mains plug and close the water supply. Check seals and screw connections of the water supply hose
Appliance door		○	○	●	Check that the door is closed correctly.
Slingshot problem		●	○	●	- Have the transport locks been removed? - Is the machine set up stably? - Are the lock nuts of the adjustable feet tightened?
Water runs out continuously		●	●	○	Close the stopcock, disconnect the mains plug and contact customer service.
No heating up		●	●	●	Pull out the mains plug and contact customer service
No skidding		○	○	○	

18 Customer service



- The visit of the service technician in case of incorrect operation or one of the described malfunctions is not free of charge even during the warranty period.

Responsible customer service:

Customer telephone

Enter repair orders online.

Have the following information ready for a quick processing of the repair order:

- 1) Model
- 2) Batch

as well as the complete address, telephone number and the error description.

Unit-specific information can be found on the type plate inside or on the back of the unit.

- Motor and motor carbons; power transmission between motor and drum; pumps; shock absorbers and springs; washing drum, bearing cross with ball bearings (individually or as a repair kit);
- Radiators and heating elements, including heat pumps (individually or as a repair kit); Piping and associated equipment, including all hoses, valves, filters and aquastops (individually or as a repair kit); Circuit boards
- Electronic displays; pressure switches; thermostats and sensors
- Software and firmware, including reset software.
- Door, door hinge and door seals, other seals, door latch assembly and plastic accessories such as detergent dispenser.

Close the stopcock, pull out the mains plug and contact the customer service.

Too much foam

Too much detergent added.

If the fault cannot be remedied by following the instructions given above, contact the customer service. In this case, do not carry out any further work yourself, especially on the electrical parts of the appliance.

EGS GmbH
 Diesel Road 1
 33397 Rietberg / GERMANY
 for Germany 02944 9716-791
 for Austria 0820 200 170
 for Belgium, Netherlands, Luxembourg +49 2944 9716-791
 E-mail: kontakt@egs-gmbh.de
 Internet: www.egs-gmbh.de

Spare parts

The following spare parts are available from the above-mentioned customer service (depending on the unit):

The spare parts are available 10 years after the last copy of a model has been placed on the market.

19 Warranty conditions

As the purchaser of an Exquisit appliance, you are entitled to the statutory warranty from the purchase contract with your dealer. In addition, we grant you a warranty under the following conditions:

Duration of benefits

The guarantee runs for 24 months from the date of purchase (proof of purchase must be presented). During the first 6 months, the customer service will repair defects in the unit free of charge. The prerequisite is that the unit is accessible for repairs without special effort. In the further 18 months, the purchaser is obliged to prove that the defect already existed at the time of delivery.

In the case of commercial use (e.g. in hotels, canteens) or shared use by several households, the guarantee is 12 months from the date of purchase (proof of purchase must be presented). During the first 6 months, the customer service will repair any defects in the appliance free of charge. The condition is that the appliance is accessible for repairs without special effort. In the further 6 months, the purchaser is obliged to prove that the defect already existed at the time of delivery.

Making a claim under the guarantee does not extend the guarantee for either the appliance or the newly installed parts.

Scope of the rectification of defects

Within the aforementioned periods, we shall remedy all defects in the unit that are demonstrably due to defective workmanship or material defects. Replaced parts become our property.

Excluded are:

Normal wear and tear, deliberate or negligent damage, damage caused by non-observance of the operating instructions, improper set-up or installation or by connection to the wrong mains voltage, damage due to chemical or electrothermal effects or due to other abnormal environmental conditions, glass, paint or enamel damage and possible colour differences as well as defective light bulbs.

Defects to the appliance which are due to transport damage are also excluded. We will also not provide any services if - without our special written approval - work has been carried out on the Exquisit device by unauthorised persons or if parts of foreign origin have been used. This restriction does not apply to defect-free work carried out by a qualified specialist using our original parts to adapt the appliance to the technical protection regulations of another EU country.

Scope

Our guarantee applies to appliances purchased and in operation in the Federal Republic of Germany or Austria.

In the case of complaints about defective devices, the sender and recipient addresses must be in the Federal Republic of Germany or Austria.

For units purchased and operated in other European countries, the warranty conditions of the seller apply.

The following applies to repair orders outside the warranty period:

If a unit is repaired, the repair invoices are due immediately and payable without deduction.

If a unit is checked or a repair that has been started is not completed, travel and labour charges will be invoiced.

Advice from our Customer Advisory Centre is free of charge (see chapter "Customer Service").

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttg

20 Disposal

Dispose of packaging

Dispose of the packaging according to type. Put cardboard and carton in the waste paper collection and foil in the recyclables collection.



Dispose of old appliance (EN)

Old appliances must not be disposed of with household waste

The symbol of the crossed-out wheeled bin on the product or its packaging means that the appliance must not be disposed of with household waste but requires separate disposal. You can take the old appliance free of charge to a suitable municipal collection point for waste electrical and electronic equipment, e.g. a recycling centre.



You can obtain the addresses from your city or local government.

Alternatively, you can return small WEEE with an edge length of up to 25 cm free of charge to retailers with a sales area for electrical and electronic equipment of at least 400 m² or food retailers with a total sales area of at least 800 m² who offer electrical and electronic equipment at least several times a year.

Larger old appliances can be returned free of charge to an appropriate dealer when a new appliance of the same type is purchased that performs substantially the same functions as the new appliance. For the modalities of returning an old appliance in case of delivery of the new appliance, please contact your dealer.

Please remove - if possible - all batteries and accumulators as well as all lamps that can be removed without destroying them before disposing of the product.

We would like to point out that you are responsible for deleting personal data on the device to be disposed of.

Children are often unable to recognise the dangers inherent in handling household appliances. Provide the necessary supervision and do not let children play with the appliance.

Dispose of old appliances (AT)

The symbol of the crossed-out wheeled bin on the product or its packaging means that the appliance must not be disposed of with household waste but requires separate disposal. You can take the old appliance free of charge to a suitable municipal collection point for waste electrical and electronic equipment, e.g. a recycling centre. You can obtain the addresses from your city or municipal administration. Alternatively, you can return WEEE free of charge when buying a new appliance of the same type and with the same function from a stationary retailer. Please contact your dealer regarding the modalities of returning an old appliance in case of delivery of the new appliance.



Please remove - if possible - all batteries and accumulators as well as all lamps that can be removed without destroying them before disposing of the product.

We would like to point out that you are responsible for deleting personal data on the device to be disposed of.

The appliance may contain substances that can endanger the environment and human health if disposed of incorrectly. Material recycling helps to reduce waste and conserve resources. By collecting old appliances separately and recycling them, you help prevent negative impacts on the environment and human health.



GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG
AUGUST-THYSSEN-STR. 8
D-41564 KAARST
GERMANY

WA56110-020A_BDA_DE-EN_E1-0-2024-02.docx

www.exquisit.de